
VW ID Buzz bekommt eine Einstiegs- und eine Topversion

Volkswagen rundet das Modellprogramm beim ID Buzz nach unten und nach oben ab. Die Versionen Pure und Freestyle mit neuer 59-kWh-Batterie bilden künftig den Einstieg und senken den Preis auf knapp unter 50.000 Euro. An der Spitze der Baureihe steht künftig der allradgetriebene ID Buzz GTX mit kurzem und langem Radstand sowie einer Netto-Batteriekapazität von 79 Kilowattstunden bzw. 86 kWh. Zudem wird mit dem 4-Motion die Transporterversion Cargo ebenfalls mit Allradantrieb und einer Leistung von 250 kW (340 PS) erhältlich sein. Die Anhängelast steigt auf 1,8 Tonnen. Die Normreichweite liegt bei rund 430 Kilometern.

Der ID Buzz Pure und Pure Freestyle haben eine Leistung von 125 kW (170 PS) und können mit einer Akkuladung rund 330 Kilometer zurücklegen. Die Batterie kann mit bis zu 165 kW wieder aufgeladen werden. Der Grundpreis des nur als Fünfsitzer lieferbaren Freestyle beträgt 49.998 Euro, der Pure kostet 54.127 Euro. Die GTX-Modelle beginnen bei 73.102 Euro. Sie bieten Reichweiten von bis zu 475 Kilometern (langer Radstand) und Anhängelasten von bis 1,8 Tonnen (normaler Radstand). Den Cargo 4-Motion bietet VW zu Nettopreisen ab 50.355 Euro an.

Der ID Buzz GTX und Cargo 4-Motion sind ab heute im Vorverkauf, die beiden Pure-Varianten können ab 3. September konfiguriert und bestellt werden. (aum)

Bilder zum Artikel



Volkswagen ID Buzz GTX.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
